a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land**		
Straße	**Weinrufstr. 38**		
PLZ, Ort	**55232 Alzey**		
Telefon	**0 67 31 40 9-431/-117**	Fax	**0 67 31 40 9-100**
E-Mail	**Bieteranfragen nur schriftlich über Subreport**	Internet	**www.alzey-land.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **26_16_01**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
  - ☒ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Am Bahnhof , 55239 Gau-Odernheim

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Es entfallen auf den Vollausbau der Gemeindestraße:
- ca. 915.00 m² auf Fahrbahn / Asphalt
- ca. 485.00 m² auf Gehwege / Betonpflaster
- ca. 165.00 m² auf Parkflächen
- ca. 80.00 m² für Entwässerungsrinnen
- ca. 135.00 m² für Grünfläche
- ca. 320.00 m Bordsteine

---

ca. 1.780.00 m² GESAMTGRÖSSE

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
  - ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein oder mehrere Lose
  - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: Dezember 2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Ende 2027 (Die genaue Ausführung findet in Absprache mit dem Ingenieurbüro statt!)

☒ weitere Fristen: Lt. Förderbescheid muss mit der Baumaßnahme bis zum 31.12.2026 zwingend begonnen werden.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E85796311
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** **28.10.2026** **um** **15:00** **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** **30.11.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote https://www.subreport.de/E85796311

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

s) Eröffnungstermin **am** **29.10.2026** **um** **09:00** **Uhr**

Ort
Verbandsgemeindeverwaltung Alzey-Land
Weinrufstraße 38
55232 Alzey
1. OG, Zimmer 117

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %
Gewährleitungsbürgschaft 3 %

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist Bestandteil der Vergabunterlagen
.

Sonstiger Nachweis:
Gütezeichen Kanalbau gem. RAL-GZ 961 AK 2 oder gleichwertige Nachweise

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Kommunalaufsicht der Kreisverwaltung Alzey-Worms, Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft u Weinbau, Vergabekammer, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz